

Inserate.

Internationale Ausstellung

von

Geräthschaften, Maschinen und Apparaten für den Weinbau, die Oenologie und Destillation

zu

Conegliano (bei Venedig).

Auszug aus dem Programm.

Die internationale Ausstellung, welche vom 1.—20. November l. J. in Conegliano stattfinden wird, enthält folgende Abtheilungen:

- I. Abtheilung:* Geräthschaften aller Art, die beim Weinbau Verwendung finden.
Prämien: 2 silberne und 2 bronzene Medaillen.
- II. Abtheilung:* Kellergeschirre.
Prämien: 1 goldene, 1 silberne und 2 bronzene Medaillen.
- III. Abtheilung:* Oenologische Maschinen und Instrumente.
Prämien: 1 goldene, 2 silberne und 2 bronzene Medaillen.
- IV. Abtheilung:* Systeme und Apparate zur Fabrikation von Schaumweinen, Wermuth, Essig, Essenzen, Syrupe etc.
Prämien: 1 goldene, 2 silberne und 2 bronzene Medaillen.
- V. Abtheilung:*
1. Kategorie. Systeme und Apparate zur Destillation von Weintrestern.
Prämien: 1 goldene, 1 silberne Medaille und 100 Lire.
 2. Kategorie. Systeme und Apparate zur Destillation von Wein.
Prämien: 1 goldene Medaille und 200 Lire,
1 silberne Medaille und 100 Lire.
 3. Kategorie. Systeme und Apparate zur Gewinnung des Weinstein, des Traubenkernöls und anderer sekundärer Substanzen der Weintrester.
Prämien: 1 goldene Medaille und 200 Lire,
2 silberne Medaillen und 100 Lire.

Das Ministerium wird von den prämiirten Maschinen bis zum Betrage von 5000 Lire ankaufen.

Gesuche um Zulassung zur Ausstellung müssen vor dem 1. September l. J. an die Direktion der königl. Weinbau- und Oenologieschule zu Conegliano gerichtet werden.

Das unterzeichnete Departement ist auf Verlangen gerne bereit, nähere Auskunft zu ertheilen.

Bern, den 28. Juli 1881.

Schweiz. Handels- und Landwirtschaftsdepartement.

Schweizerische Nordostbahn.

Wir bringen zur Kenntniß, daß

- 1) die in den Nachträgen II und III zum sächsisch-schweizerischen Gütertarif vom 1. April 1880,
- 2) die im Nachtrag I zum norddeutsch-schweizerischen Gütertarifheft II vom 1. Dezember 1880, und
- 3) die im Nachtrag III zum Gütertarif Basel und Schaffhausen-Bayern vom 1. Oktober 1878

enthaltenen Taxen für Delle transit von Lindau mit 15. Oktober 1881 außer Gültigkeit treten.

Zürich, den 22. Juli 1881.

Die Direction.

Schweizerische Centralbahn.

Mit der am 1. November 1881 stattfindenden Eröffnung der Strecke Muri-Rothkreuz der Aarg. Südbahn treten sowohl im internen als im directen Verkehre dieser Bahn mit den übrigen schweizerischen Bahnen neue Tarife für Personen, Gepäck und Güter etc. in Kraft und werden mit diesem Zeitpunkte die gegenwärtig bestehenden Tarife der Aarg. Südbahn außer Kraft gesetzt.

Basel, den 22. Juli 1881.

Das Directorium.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Für Steinkohlen von der Bergwerksverwaltung in Bregenz nach Luzern ist auf der schweizerischen Strecke St. Margrethen-Luzern ein Ausnahmefrachtsatz von 80 Cts. per 100 kg. unter der Bedingung bewilligt worden, daß innert Jahresfrist mindestens 50 Wagen à 10 Tonnen zur Beförderung gelangen.

St. Gallen, den 28. Juli 1881.

Die Generaldirection.

Bekanntmachung.

Das Bundesgesetz über das Obligationenrecht, wie dasselbe vom Ständerathe am 10. Juni d. J. und vom Nationalrathe unterm 14. gleichen Monats angenommen wurde, kann bei der unterzeichneten Stelle à 75 Rappen bezogen werden.

Frankomarken jeder Art können nicht an Zahlung angenommen werden.

Bern, den 1. Juli 1881.

Das Sekretariat
für die Druksachen der Bundeskanzlei.

Internationale Maschinen-Ausstellung in Buenos-Ayres.

Das Konsulat der Argentinischen Republik in der Schweiz bringt uns zur Kenntniß, daß die kontinentale südamerikanische Ausstellung in *Buenos-*

Ayres am 15. Februar 1882 eröffnet werden wird. Diese Ausstellung ist eine allgemeine für die Abtheilung „Maschinen.“

Die Ausstellungskommission wünscht die Anmeldebegehren mit möglichster Beförderung zu erhalten; das genannte Konsulat ist jedoch ermächtigt worden, die Anmeldungen für die Schweiz bis zum 15. Dezember nächsthin entgegenzunehmen.

Die Abtheilung „Maschinen“ wird folgende Gruppen in sich fassen:

- I. Gruppe: Maschinen und Apparate für die Erzeugung und Uebertragung von Kräften;
- II. Gruppe: Spezielle Maschinen und Apparate der hydraulischen Mechanik;
- III. Gruppe: Maschinen und Apparate für den Minenbau und die Verarbeitung der Metalle;
- IV. Gruppe: Maschinen und Apparate für die Typographie, Lithographie, Schriftgießerei, Buchbinderei und Papierfabrikation;
- V. Gruppe: Maschinen für Verarbeitung und Zubereitung der Rohstoffe für die Textilindustrie, sowie Werkzeuge für die Kleiderfabrikation;
- VI. Gruppe: Maschinen und Apparate für die Töpferkunst;
- VII. Gruppe: Maschinen und Apparate für Transportzwecke.

Unter den Bestimmungen des Programmes heben wir folgende hervor:

Die für die Ausstellung bestimmten Maschinen müssen unter folgender Adresse versandt werden: „Exposition Sud-Américaine, Buenos-Ayres“.

Die Kosten für Verpackung, Transport, Schiffsfracht, Aufstellung und Wiederabfuhr der Waaren entfallen zu Lasten der Aussteller.

Die Aussteller haben ihre Maschinen 30 Tage nach Schluß der Ausstellung aus letzterer zurückzuziehen. Nach Ablauf dieser Frist werden die nicht zurückgezogenen Maschinen auf Kosten und Gefahr der Aussteller magazinirt.

Die für letztere in Aussicht genommenen Auszeichnungen werden in 4 Klassen getheilt:

- 1) Medaille in Gold;
- 2) Medaille in Silber;
- 3) Medaille in Bronze;
- 4) Ehrenerwähnung.

Diejenigen Interessenten, welche noch weitere Auskunft zu erhalten wünschen, sind ersucht, sich an den Konsul der Argentinischen Republik für die Schweiz, Herrn Charles Beck-Bernard in Lausanne, zu wenden.

Bern, den 12. Juli 1881.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Westschweizerische Bahnen.

In Folge der Vereinigung der Westschweizerischen Bahnen mit der Simplonbahn werden alle Personen- und Gütertarife für den internen Verkehr der Linie Bouveret-Brieg, sowie diejenigen für den direkten Verkehr mit den schweizerischen Bahnen, vom 20. August 1879, auf den 15. October 1881 aufgehoben und durch die normalen Tarife ersetzt, deren Grundlage die Concession vom 24. September 1873 bildet.

I. Tarife, welche auf den 15. October 1881 aufgekündigt werden.

A. Personentarife.

Interner Verkehr der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.

1. Tarif für den Personenverkehr zwischen den Stationen der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn, vom 20. August 1879, nebst Nachträgen.
2. Personentarif für den internen Verkehr der Simplonbahn, vom 20. August 1879, nebst Nachtrag.
3. III. Nachtrag für den internen Personenverkehr der Westschweizerischen Bahnen, vom 20. August 1879.
4. Spezialtarif für Hin- und Rückfahrtsbillete, deren Gültigkeit sich auf die Jahrmärkte und Marktstage in Sion, Martigny und Monthey beschränkt, vom 25. März 1880.

Directer schweizerischer Verkehr.

5. Personentarif zwischen den Stationen der Simplon- und Bulle-Romont-Bahn, vom 20. August 1879.
6. Personentaxen für Martigny, Sitten, Leuk und Brieg, welche im Tarif Wald-Simplou vom 1. Juni 1881 aufgeführt sind.
7. Personentaxen für Martigny, Sitten, Leuk und Brieg im Verkehr zwischen den Vereinigten Schweizerbahnen und der Simplonbahn, vom 1. October 1880.
8. Personentaxen im Verkehr mit der Aargauischen Südbahn, vom 1. October 1880.
9. Taxen der Simplonbahn im Personentarif N. O. B. - S. O. und Simplon, vom 1. April 1880.
10. Taxen der Simplonbahn im Personentarif zwischen der Bulle-Romont- und Simplonbahn einerseits, und der Jura-Bern-Luzern-Bahn anderseits, vom 20. August 1879.
11. Taxen der Simplonbahn im Personentarif für den Verkehr zwischen Basel, den Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn, vom 1. Juli und 1. October 1880.
12. Taxen der Simplonbahn im Personentarif für den Verkehr zwischen der Bodelibahn und den Westschweizerischen Bahnen, vom 1. October 1880.
13. Taxen der Simplonbahn im Personentarif mit der Schweizer. Centralbahn, vom 1. August 1880.

Internationaler Verkehr.

14. Personentarif für den Verkehr zwischen der Simplonbahn und der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahn, via Vallorbes, vom 20. August 1879.

B. Güterverkehr.

Interner Verkehr der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.

15. Gütertarif für den internen Verkehr der Simplonbahn.
16. Taxen der Simplonbahn im I. Nachtrag zum Gütertarif Genf S. O.-Simplonbahn etc. vom 1. Dezember 1878, gültig vom 20. August 1879 an.
17. Taxen der Simplonbahn im I. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr ab Verrières transit nach den Stationen der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn etc., vom 1. Mai 1878, gültig vom 20. August 1879 an.

Directer schweizerischer Verkehr.

18. Gütertarif zwischen der Simplonbahn, der S. O. und der Bulle-Romont-Bahn, vom 20. August 1879.
19. II. Nachtrag zum Tarif J. B. L. - S. O. - Simplonbahn, vom 1. April 1878, gültig vom 21. August 1879 an.
20. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif für den Verkehr ab Delle transit nach den Stationen der S. O., der Simplonbahn etc., vom 1. Februar 1880.
21. Taxen der Simplonbahn im III. und V. Nachtrag vom 20. August 1879 und 10. Mai 1881 zum Gütertarif S. C. B. - S. O. und Simplonbahn vom 20. October 1877.
22. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif Basel (S. C. B.) - S. O. - Simplonbahn, vom 1. Januar 1880.
23. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif Basel (Bad. Bahnhof loco) - S. O. - Simplonbahn, vom 1. Januar 1880.
24. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif Basel (Bad. Bahnhof transit) - S. O. - Simplonbahn, vom 1. Januar 1880.
25. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif Emmenthalbahn - S. O. und Simplonbahn, vom 1. Juli 1881.
26. II. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Bötzbahn, der S. O. und der Simplonbahn, vom 1. Januar 1879, gültig vom 20. August 1879 an.
27. II. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Aargauischen Südbahn, der S. O. und der Simplonbahn, vom 1. April 1878, gültig vom 20. August 1879 an.
28. III. Nachtrag zum Gütertarif N. O. B. - V. S. B. - S. O. und Simplonbahn, vom 1. Januar 1878, gültig vom 20. August 1879 an.
- 29^{bis}. Die Taxen der Linie Bouveret-Brieg, welche in den Nachträgen und Supplementen zum Spezialtarif Nr. 6 für den Transport von Getreide enthalten sind, vom 1. Dezember 1878.
30. Taxen der Simplonbahn im Gütertarif für den Verkehr zwischen Wald, den Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn, vom 1. Januar 1881.

II. Folgende Tarife treten den 15. October 1881 in Kraft:

A. Personentarife.

Interner Verkehr der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.

31. VII. Nachtrag zum internen Personentarif der Westschweizerischen Bahnen vom 1. Juni 1878, enthaltend Taxen für den Verkehr der Stationen der Simplonbahn unter sich, sowie mit denjenigen der Westschweizerischen Bahnen.

Directer schweizerischer Verkehr.

32. II. Nachtrag zum Personentarif für den Verkehr zwischen der Bulle-Romont-Bahn und der S. O., vom 1. Januar 1879, enthaltend Taxen für den Verkehr zwischen den Stationen der Simplonbahn und Bulle-Romont-Bahn.
33. Nachtrag zum Personentarif Wald-Simplonbahn, vom 1. Juni 1881.
34. Nachtrag zum Tarif V. S. B. - Simplon, vom 1. October 1880.
35. Nachtrag zum Personentarif mit der Aargauischen Südbahn, vom 1. October 1880.
36. Personentarif zwischen der Schweiz, Nordostbahn einerseits und den Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn andererseits, vom 1. April 1880.
37. Personentarif zwischen der Bulle-Romont- und Simplonbahn einerseits und der Jura-Bern-Luzern-Bahn andererseits, vom 20. August 1879.
38. II. Nachtrag zum Personentarif zwischen der Schweizerischen Centralbahn und den Westschweizerischen Bahnen, vom 1. August 1880.
39. Nachtrag zum Personentarif Basel - S. O. und Simplonbahn, vom 1. Juli und 1. October 1880.
40. Nachtrag zum Personentarif zwischen der Bodelibahn und den Westschweizerischen Bahnen, vom 1. October 1880.

Internationaler Verkehr.

41. Personentarif zwischen der Simplonbahn und der P. L. M. via Vallorbes.

B. Güterverkehr.

Interner Verkehr der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.

42. II. Nachtrag zum Gütertarif im internen Verkehr S. O., vom 1. Dezember 1878, enthaltend Taxen für die Stationen der Simplonbahn unter sich und im Verkehr mit denjenigen der Westschweizerischen Bahnen.
43. II. Nachtrag zum Gütertarif Genf - S. O. - Simplonbahn etc., vom 1. Dezember 1878.
44. II. Nachtrag zum Gütertarif Verrières transit - S. O. - Simplon etc., vom 1. Mai 1878.

Directer schweizerischer Verkehr.

45. II. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Bulle-Romont-Bahn und der S. O., vom 1. Januar 1879.
46. IV. Nachtrag zum Gütertarif J. B. L. - S. O. und Simplonbahn, vom 1. März 1878.
47. II. Nachtrag zum Tarif Delle transit - S. O. - Simplon, vom 1. Februar 1880.
48. VI. Nachtrag zum Gütertarif S. C. B. - S. O. und Simplonbahn, vom 20. October 1877.

49. III. Nachtrag zum Tarif Basel (S. C. B.) - S. O. - Simplonbahn, vom 1. Januar 1880.
50. III. Nachtrag zum Gütertarif Basel (Badischer Bahnhof loco) - S. O. und Simplon, vom 1. Januar 1880.
51. III. Nachtrag zum Gütertarif Basel (Badischer Bahnhof transit) - S. O. und Simplonbahn, vom 1. Januar 1880.
52. I. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Emmenthalbahn, den Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn, vom 1. Juli 1881.
53. IX. Nachtrag zum Gütertarif Bötzingen-S. O.-Simplon, v. 1. Januar 1879.
54. V. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Aargauischen Südbahn, der S. O. und der Simplonbahn, vom 1. April 1878.
55. X. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen der Schweizerischen Nordostbahn und den Vereinigten Schweizerbahnen einerseits und den Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn andererseits, vom 1. Januar 1878.
56. I. Nachtrag zum Gütertarif für den Verkehr zwischen Wald einerseits und der S. O. und der Simplonbahn andererseits, vom 1. Januar 1881.
57. I. Nachtrag zum Spezialtarif Nr. 53 für den Transport gewisser Güter ab den Stationen der Bulle-Romont-Bahn nach denjenigen der Westschweizerischen Bahnen, vom 15. Januar 1879.
58. II. Nachtrag zum Reexpeditionstarif für den Verkehr mit Belgien ab Delle transit und Basel transit nach der Westschweiz und dem Simplon etc., vom 1. März 1881.
59. Ein Nachtrag zum Spezialtarif Nr. 6 für Getreide, v. 1. Dezember 1878.

III. Folgende Tarife werden den 15. October 1881 aufgehoben und nicht ersetzt werden:

Güterverkehr.

Interner Verkehr der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.

60. Spezialtarif Nr. 1 für Viehsalzsteine, Küchensalz etc. im internen Verkehr der Simplonbahn.
61. Spezialtarif Nr. 4 für den Transport von Gyps, Marmor etc. im internen Verkehr der Simplonbahn, vom 20. August 1879.
62. Spezialtarif Nr. 5 für den Transport von Holz, Steinen etc. im internen Verkehr der Simplonbahn, vom 20. August 1879.
63. Spezialtarif Nr. 6 für den Transport von Wein, im internen Verkehr der Simplonbahn, vom 15. Februar 1880.
64. Spezialtarif Nr. 10 für den Transport gewisser Güter ab den Stationen der Simplonbahn, nach denjenigen der Westschweizerischen Bahnen, der Bulle-Romont-Bahn etc., vom 1. September 1879, nebst Nachträgen.
65. Spezialtarif Nr. 13 für den Transport gewisser Güter ab Stationen der Simplonbahn einerseits und denjenigen der Ostschweiz andererseits, vom 10. Dezember 1879, nebst Nachträgen.

Lausanne, den 15. Juli 1881. ²

**Die Direction der Westschweizerischen Bahnen
und des Simplon.**

Wichtige Anzeige

für

Tabak- und Cigarrenfabrikanten, Händler und Raucher.



In dem Prozesse, welchen das Haus

Ormond & Cie. in Vevey

gegen verschiedene Tabak- und Cigarrenfabrikanten, in Betreff des Eigenthums des Ankers als Fabrikmarke, führte, hat das schweizerische Bundesgericht unterm 28. Mai 1881 entschieden, daß diese Fabrikmarke ausschließliches Eigenthum der Firma Ormond & Cie. ist.

Das Urtheil sagt:

„Der Gebrauch, den diese Fabrikanten von dem Anker als Fabrikzeichen machen, ist geeignet, den Käufer über die wirkliche Herkunft der Produkte irre zu führen. Die Marke erscheint als eine unzulässige Nachahmung der Marke *Ormond & Cie.* und könnte durch das Gesetz nicht geschützt werden.“

Auf dieses Urtheil gestützt, macht das Haus Ormond & Cie. in Vevey die Herren Tabak- und Cigarrenfabrikanten und Händler ernstlich auf den Artikel 18 des Bundesgesetzes betreffend den Schutz der Fabrik- und Handelsmarken aufmerksam.

Dieser Artikel lautet:

Gemäß den nachstehenden Bestimmungen kann auf dem Wege des Civil- oder Strafprozesses unter Andern belangt werden:

„Wer Erzeugnisse oder Waaren, von denen er weiß, daß sie mit einer nachgemachten, nachgeahmten oder rechtswidrigerweise angebrachten Marke versehen sind, verkauft, feil hält oder in Verkehr bringt.“

Vevey, den 12. Juli 1881. ⁴³

Ormond & Cie.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Büreaudiener, Briefkastenleerer und Paker in Morges (Waadt). Anmeldung bis zum 12. August 1881 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 2) Postablagehalter und Briefträger in Thielle (Neuenburg). Anmeldung bis zum 12. August 1881 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 3) Büreauchef beim Hauptpostbureau in St. Gallen. Anmeldung bis zum 12. August 1881 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 4) Telegraphist in Gonten (Appenzell I. Rh.). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 16. August 1881 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
-

- 1) Postbüreaudiener in Genf. Anmeldung bis zum 5. August 1881 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Briefträger in St. Ursanne (Bern).
- 3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Vieux-Prés (Neuenburg). } Anmeldung bis zum 5. August 1881 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 4) Postkommis in Rapperswyl (St. Gallen). Anmeldung bis zum 5. August 1881 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.



Nachweisung der im Monat Juni 1881 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.

1. Bezeichnung der Eisenbahnen.	2. Länge des im Betrieb befindlichen Linien. Kilometer.	3. Wovon doppelspurig Kilometer.	4. Total der beförderten				5. Im Ganzen zurückgelegte		6. Davon entfallen auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge.		7. Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge.		15. Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achsenkilometern.	16. An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:					26. Total der Verspätungen.	27. Ursache der Verspätungen.					32. Total der Verspätungen auf eigener Bahn.	33. Anschlüsse wurden versäumt:		35. Prozent.	36. Im selben Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	37. Folgende Anzahl		39. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück:							
			8. fahrplanmäßigen			9. Extra-	10. Züge	11. Achsen	12. Züge	13. Achsen	17. Schnell- und Personenzüge			18. Gemischte Züge		28. Durch Verspätung der Anschlußanstalten.	29. Eingeleisungen und Zusammenstöße.	30. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmhaufen etc.		31. Während der Fahrt und auf den Stationen.	34. Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	38. bei Schnell- und Personenzügen.	39. bei gemischten Zügen.	40. Prozent.		41. Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	42. Schnell- und Personenzüge.			43. Gemischte Züge.									
			14. Schnell- und Personenzüge	15. Gemischte Züge	16. mit Verspätung von:						17. mit Verspätung von:			20. Größte Verspätung.	21. Anzahl.																22. Durchschnittl. Verspätung.	23. Größte Verspätung.	24. Anzahl.	25. Durchschnittl. Verspätung.	26. Größte Verspätung.	27. Durch Verspätung der Anschlußanstalten.	28. Eingeleisungen und Zusammenstöße.	29. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmhaufen etc.	30. Während der Fahrt und auf den Stationen.
					16. mit Verspätung von:		17. mit Verspätung von:		18. Anzahl.	19. Durchschnittl. Verspätung.	20. Größte Verspätung.	21. Anzahl.				22. Durchschnittl. Verspätung.	23. Größte Verspätung.	24. Anzahl.		25. Durchschnittl. Verspätung.	26. Größte Verspätung.	27. Durch Verspätung der Anschlußanstalten.	28. Eingeleisungen und Zusammenstöße.	29. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmhaufen etc.		30. Während der Fahrt und auf den Stationen.	31. Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.			32. bei Schnell- und Personenzügen.									
			16. mit Verspätung von:		17. mit Verspätung von:		18. Anzahl.	19. Durchschnittl. Verspätung.						20. Größte Verspätung.	21. Anzahl.																22. Durchschnittl. Verspätung.	23. Größte Verspätung.	24. Anzahl.	25. Durchschnittl. Verspätung.	26. Größte Verspätung.	27. Durch Verspätung der Anschlußanstalten.	28. Eingeleisungen und Zusammenstöße.	29. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmhaufen etc.	30. Während der Fahrt und auf den Stationen.
Vereinigte Schweizerbahnen ¹⁾	312	8	1,930	540	—	6			7	107,570	2,592,857	107,305	2,587,489			43	1,048	8,310	24	15	11	33	70	3	18	—	—	20	38	28									
Schweizerische Nordostbahn ²⁾	715	90	4,494	1,920	721	19	122	258,104	6,924,248	235,168	5,766,298	37	899	9,684	27	17	45	35	151	7	22	2	47	51	81	8	—	1	72	—	73	13	1	1.14	0.50	3,221	78,990	26.4	17.8
Tössthalbahn	40	—	210	90	—	—	—	11,850	106,600	11,850	106,600	40	355	2,665	1	10	—	—	10	3	15	—	—	15	4	—	—	—	4	—	4	—	—	1.33	1	2,963	26,650	21.9	15.4
Schweizerische Centralbahn ³⁾	360	96	2,130	832	390	—	1	137,153	4,084,232	118,613	3,271,538	40	1,105	11,345	10	13	8	32	45	3	31	1	105	105	22	14	1	1	6	—	8	4	—	0.17	0.46	14,827	408,942	26.9	18
Basler Verbindungsbahn	5	—	300	—	—	—	4	1,487	37,515	1,467	36,805	5	123	7,503	4	15	2	30	32	—	—	—	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.7	—
Emmenthalbahn	45	—	240	420	—	2	—	12,918	140,158	12,906	140,036	20	212	3,115	2	13	1	40	40	1	20	—	—	20	4	2	—	—	2	—	2	—	—	0.30	—	6,453	70,018	26.4	21.8
Jura-Bern-Luzern-Bahn	341	10	1,966	634	330	7	111	133,210	3,020,364	118,188	2,257,492	45	868	8,857	20	14	8	76	228	3	19	—	—	21	31	24	—	—	6	1	7	21*	—	0.17	1.50	16,884	322,499	24.4	14.7
Suisse Occidentale ⁴⁾	591	60	1,786	1,560	570	3	54	219,199	5,976,828	196,878	4,694,074	59	1,403	10,113	19	12	7	32	43	10	21	2	65	80	38	6	1	—	31	—	32	1	—	0.96	0.79	6,152	146,690	27.1	19.4
Simplonbahn	117	—	240	—	—	4	—	25,160	480,514	24,780	471,669	103	1,965	4,107	6	14	1	26	26	—	—	—	—	—	7	2	—	—	5	—	5	—	—	2.08	—	4,956	94,334	26.6	—
Brünigbahn	9	—	300	—	60	—	22	2,328	30,294	1,992	25,884	7	86	3,366	2	10	—	—	10	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.7	—
Gotthardbahn	67	—	360	120	—	—	—	15,840	241,686	15,840	241,686	33	504	3,607	4	16	7	30	45	—	—	—	—	—	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	0.88	—	—	26	22.1
Lausanne-Echallens	15	—	—	252	—	—	—	3,524	32,850	3,524	32,850	14	130	2,190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.5	
Rorschach-Heiden	7	—	—	200	—	6	—	1,456	5,460	1,420	5,352	7	27	783	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
Appenzellerbahn	15	—	—	655	—	26	—	5,461	59,877	5,325	58,008	8	89	3,992	—	—	—	—	—	2	22	—	—	27	2	1	—	—	1	—	1	—	0.15	—	5,325	58,008	—	15	
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	—	256	—	14	1	4,478	41,717	4,250	39,207	17	153	2,454	—	—	—	—	—	1	15	—	—	15	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.6	
Waldenburgerbahn	14	—	180	60	—	3	—	3,281	25,222	3,240	24,736	14	103	1,802	3	13	—	—	17	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.8	10.8	
Totale und Durchschnittszahlen	2,670	264	14,136	7,539	2,071	90	322	943,019	23,800,442	862,746	19,759,724	40	912	8,914	122	14	90	37	228	33	20	5	66	105	250	108	2	2	137	1	142	39	1	0.66	0.64	6,076	139,153	25.9	17.3
Im Monat Juni 1880	2,614	264	13,307	7,352	1,854	107	410	926,715	24,129,005	837,411	19,758,132	41	956	9,231	134	14	44	34	71	17	19	3	78	124	198	66	4	10	113	5	132	24	2	0.64	—	6,344	149,683	26	17.5

¹⁾ Incl. Wald-Rüti, Toggenburgerbahn und Rapperswil-Pfäffikon.
²⁾ " Bözbergbahn, Sulgen-Goßau und Effretikon-Hinwil.
³⁾ " Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.
⁴⁾ " Bulle-Romont.

^{*)} wovon 18 wegen verspäteter Ankunft des Ostbahnschnellzuges in Delle.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1881
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	33
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.07.1881
Date	
Data	
Seite	653-662
Page	
Pagina	
Ref. No	10 011 177

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.